

Online-Vortrag LIVE: Aktuelles Medizinstrafrecht

Live-Übertragung: 30. Oktober 2025,
13.30 – 19.00 Uhr
(inkl. 30 Min. Pause)

Zeitstunden: 5,0 – mit Bescheinigung
nach §15 Abs.2 FAO

Nr.: 12246408

Es gelten die auf der Homepage
ausgewiesenen Kostenbeiträge.

Diese und weitere
Fortbildungen
aus dem Fachinstitut
finden Sie hier



Anmeldung über die neue DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
mit vielen neuen Services:

Mit E-Mail-Adresse anmelden

Kennwort vergessen?

Anmelden

Sie haben noch kein Konto? Jetzt registrieren

- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung:
Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen
auf Ihrer persönlichen Merkliste

Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach §15 Abs.2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e.V.
Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum
Tel. 0234 970640
support@anwaltsinstitut.de

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI

Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter www.anwaltsinstitut.de/faocomplete**

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden

Einfach QR-Code scannen oder unter
www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/

**Fachinstitute für Medizinrecht/
Strafrecht**

Online-Vortrag LIVE

Aktuelles Medizinstrafrecht

30. Oktober 2025
13.30 – 19.00 Uhr
Online

Harald Wostry

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Medizinrecht,
Fachanwalt für Strafrecht



Fachinstitut Medizinrecht



Fachinstitut Strafrecht

www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,
Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referent

Harald Wostry, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Medizinrecht, Fachanwalt für Strafrecht

Inhalt

Der ausgewiesene Referent stellt neuere Entwicklungen im Medizinstrafrecht dar, die unmittelbar in die Praxis der Mandatsbearbeitung umgesetzt werden können. Die aktuelle Rechtsprechung steht dabei neben den Aktivitäten des Gesetzgebers im Mittelpunkt.

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen erhalten eine instruktive Arbeitsunterlage.

Arbeitsprogramm**I. Einleitung****II. Anlässe für Ermittlungsverfahren**

1. Anonyme Anzeigen und Hinweisgebersysteme
2. Wettbewerbsstreitigkeiten
3. Strukturprüfungen durch den Medizinischen Dienst
4. Strafanzeigen von Angehörigen bei Behandlungsfehlern
5. Anzeigen der Fehlverhaltensstellen

III. Verteidigung bei Durchsuchung und Beschlagnahme

1. Anonyme Anzeigen als Grundlage für Durchsuchungen
 - LG Nürnberg-Fürth: Anforderungen an anonyme Hinweise
2. Aktenvollständigkeit und Abrechnungsgrundlagen
 - Darlegung der maßgeblichen Verträge und Regelwerke

IV. Vermögensdelikte

- Entwicklungen zur Schadensberechnung
 - a) Streng formale Betrachtungsweise vs. wirtschaftliche Betrachtung
 - b) Wegfall der Garantiefunktion bei Quartalsabrechnungen

V. Fälle zu Abrechnungsbetrug und Untreue

1. Abrechnungsbetrug im Rahmen von

Patientensupportprogrammen

- LG Nürnberg-Fürth: Zuweisungsverbot und Beeinflussungsverbot

2. Strukturanforderungen im Krankenhaus

- a) Intensivmedizinische Komplexbehandlungen ohne qualifizierte Leitung
- b) BSG-Rechtsprechung zu Bronchoskopie-Kodierungen

VI. Nachwirkungen von Corona und Prägung der Rechtsprechung

1. Impfung Nichtberechtigter Personen
 - Korruption vs. veruntreuende Unterschlagung
2. Verkauf von Paxlovid und Untreue
3. Corona-Tests durch Ärzte
 - Gewerbliche vs. freiberufliche Tätigkeit
4. Computerbetrug durch Vertragsärzte
 - Falsche Abrechnungen über Online-Portale
5. Abrechnung durch Teststellen
 - BGH-Rechtsprechung zu Schadensberechnung
6. Ausgleichszahlungen für zusätzliche Intensivbetten

VII. Korruptionsdelikte

1. Aktuelle Fallzahlen und Entwicklungen
 - a) Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen (§§ 299a/b StGB)
 - b) Kick-Back-Zahlungen und Patientenzuweisungen
2. Wettbewerbsverstoß durch Softwareapplikationen
 - Medizinprodukte ohne Zertifizierung

VIII. Tätertauglichkeit bei speziellen Delikten

- Angehörige von Heilberufen
 - a) Funktionale Betrachtung bei fehlender Qualifikation
 - b) Schamane vs. ausgebildeter Psychotherapeut

IX. Akteneinsicht durch Dritte

- Übermittlung von Straftaten an Kassenärztliche Vereinigungen
 - Auch bei Verfahrenseinstellung nach § 153 StPO

X. Einziehungsverfahren**1. Einziehung des „Arztlohns“**

- BGH-Rechtsprechung zu „durch“ oder „für die Tat“ erlangten Vermögenswerten

2. Einziehungsbeteiligung von Gesellschaften

- Mehrfachvertretungsverbot

XI. Kapitaldelikte

1. Tötungsdelikte am Beginn des Lebens
 - a) Berliner Zwillingenfall: Beginn der Geburt bei Kaiserschnitt
 - b) Hebammen-Strafverfahren und Tötungsvorsatz
2. Tötungsdelikte am Ende des Lebens
 - a) Sterbehilfe und Suizidassistentz
 - b) BGH-Rechtsprechung zur Freiverantwortlichkeit
 - c) Behandlungsabbruch und aktive Sterbehilfe

XII. Körperverletzungsdelikte

1. Medizinische Instrumente als gefährliches Werkzeug
 - a) Verwendung durch körperlich eingeschränkte Ärzte
 - b) BGH-Rechtsprechung zu nicht indizierten Eingriffen
2. Behandlungsfehler und fahrlässige Tötung
 - Laser-Operationen und Sorgfaltspflichtverletzungen

XIII. Eigene Strafbarkeitsrisiken bei der Beauftragung eines Gutachters

- Weitergabe von Daten an externe Sachverständige
 - a) Verletzung von Privatgeheimnissen (§ 203 StGB)
 - b) AG Hamburg vs. LG Hamburg: Unterschiedliche Rechtsauffassungen

XIV. Auswirkungen des Strafverfahrens auf mögliche Nachfolgeverfahren

1. Berufsrechtliche Konsequenzen
2. Approbationswiderruf und Berufserlaubnis nach § 7a ZHG
3. Keine Berufsunwürdigkeit bei Beziehungstaten